

Trotz heftiger Regengüssen erfolgreiche Dreharbeiten von „Tierärztin Dr. Mertens“ im Zoopark Erfurt

Vom 15. bis 19. Juni drehte das Team von „Tierärztin Dr. Mertens“ im Zoopark Erfurt. Das Wetter meinte es nicht sonderlich gut, aber sonst fand das Team perfekte Drehbedingungen vor.

Susanne Wolfram, Produzentin (Saxonia Media):

„Im Zoo Erfurt haben wir einen Teil der Tiere gefunden, die wir für die Umsetzung unserer Drehbücher gebraucht haben – Nashörner, Gazellen, Giraffen und Löwen. Dieser Umzug in einen uns vollkommen unbekannten Zoo – aus der Not heraus geboren – erwies sich am Ende als Glücksfall. Wir wurden von der Zoodirektorin Dr. Dr. Sabine Merz und ihren Mitarbeitern so freundlich aufgenommen und so tatkräftig unterstützt, dass die Zusammenarbeit ein reines Vergnügen war.“

Nötig geworden war die Verlagerung der Dreharbeiten durch die unterschiedlichen Hygienebestimmungen in den einzelnen Bundesländern.

Denise Langenhan, Redakteurin (MDR):

„Von Anfang an war der Zoo Leipzig Kulisse für die ‚Tierärztin‘. Bedingt durch die Corona-Pandemie mussten wir unser angestammtes Set im Leipziger Zoo verlassen. Wegen der regional unterschiedlichen Corona-Richtlinien und -Verordnungen dürfen wir dort lediglich dokumentarische Aufnahmen machen. Spielszenen aber können nur vor dem Hauptportal des Leipziger Zoos stattfinden. Damit war für uns klar, dass wir nach neuen Kulissen suchen müssen, um auch die Spielszenen mit den Tieren in und an den Gehegen zu realisieren. Schließlich sind diese das Markenzeichen der Serie.“

Über die Anfrage hatte sich der Zoopark Erfurt sehr gefreut.

Dr. Dr. Sabine Merz, Direktorin Zoopark Erfurt:

„Mit einem so großen Team für eine Fernsehproduktion zu arbeiten, ist immer eine Herausforderung, zumal im Zoo neben der vielen Technik und den vielen Menschen auch diverse Tiere beteiligt sind. Für die Arbeit der Tiere vor der Kamera bewährte sich das langjährige Verhältnis unserer gut ausgebildeten Zootierpfleger zu ihren spezifischen Schützlingen und trug wesentlich für das gute Gelingen der Aufnahmen im Zusammenspiel mit den tollen Schauspielern bei.“

Für den Dreh wurden die Drehbücher teilweise angepasst, um in den neuen örtlichen Gegebenheiten die Szenen optimal einfangen zu können. Alle Seiten sind von der kurzfristigen Zusammenarbeit begeistert. Nashornkuh Numbi zeigte Geduld und ihre Vorliebe für Bürstenmassagen, die Conny (alias Thorsten Wolf) perfekt durchführte. Giraffe Mayla entwickelte eine überraschende Zutraulichkeit zu Tierärztin Dr. Mertens (alias Elisabeth Lanz), so dass diese das Vorderbein der Giraffe berühren konnte für eine Untersuchung. Selbst die Tierpflegerinnen waren überrascht, wie gut ihr medizinisches Tiertraining auch unter der vollkommen unbekannten Situation eines Filmdrehs funktionierte. Der riesige Löwenkater Aslam zeigte löwische Gelassenheit, während Löwin Bastet offenbar das Drehbuch gelesen hatte und das tat, was Regisseur Dennis Satin sich wünschte.

In den neuen TV-Folgen will Dr. Susanne Mertens (Elisabeth Lanz) zeigen, dass sie nicht nur im Zoo alles im Griff hat. Gemeinsam mit Dr. Christoph Lenz (Sven Martinek), der wieder bei ihr lebt, plant sie ein halbes Jahr Auszeit in Asien. Sie

will sechs Monate bei einem Hilfsprojekt in Borneo mit Orang-Utans arbeiten. Christoph will als Humanmediziner in einem nahegelegenen Krankenhaus anfangen. Alles könnte so einfach sein, wenn nicht so einiges dazwischenkäme: eine pubertierende Pflögetochter, ein Sohn mit gebrochenem Herzen und eine überraschende Nachricht, die alles verändert. An der Seite von Elisabeth Lanz und Sven Martinek spielen u. a. Ursula Monn, Gunter Schoß, Lilly Wiedemann, Lennart Betzgen, Dennesch Zoudé und Thorsten Wolf.

„Tierärztin Dr. Mertens“ ist eine Produktion der Saxonia Media Filmproduktion (Produzentin: Dr. Susanne Wolfram) im Auftrag der ARD-Gemeinschaftsredaktion Serien im Hauptabendprogramm. Die Drehbücher stammen von Christiane Bubner (Folge 81, 82, 84), Andreas Heckmann (Folge 79, 80, 84) und Herbert Kugler (Folge 83), Regie führt Dennis Satin. Die Redaktion liegt bei Denise Langenhan (MDR), Executive Producer ist Jana Brandt (MDR).

Pressekontakt: MDR, Presse und Information, Kerstin Gensel-Dittmann, Tel.: (0341) 3 00 6535,, E-Mail: presse@mdr.de, Twitter: @MDRpresse